



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 307/2025
Köthen, den 25.10.2025

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 24. bis 25.10.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung

Am 24.10.2025 befuhr die 43-jährige Fahrzeugführerin eines PKW Renault gegen 21:15 Uhr die K2069 aus Richtung Heideloh in Richtung **Großöberitz**, als ein Reh auf die Fahrbahn sprang. Bei der folgenden Kollision verendete das Reh, am Renault entstand Sachschaden in Höhe von ca. 500 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Die 35-jährige Fahrzeugführerin eines PKW BMW kollidierte am 24.10.2025 um ca. 16:20 Uhr beim Einparken in eine Parklücke in der Otto-Hahn-Straße in **Sandersdorf** mit einem Anhänger. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 2.200 Euro.

Fahren ohne Fahrerlaubnis, Urkundenfälschung und Pflichtversicherungsverstoß

Am 24.10.2025 um 23:40 Uhr kontrollierten die Beamten in der Ortslage **Thurland** einen PKW Audi. Bei der Kontrolle des 22-jährigen Fahrzeugführer wurde bekannt, dass er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist, weiterhin waren die Kennzeichen nicht für den PKW Audi ausgegeben. Die Kennzeichen wurden sichergestellt, die Weiterfahrt untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung

Die L63 aus Richtung Dessau kommend in Richtung **Aken** befuhr die 37-jährige Fahrzeugführerin eines PKW VW am 24.10.2025 um ca. 21:15 Uhr, als ein Reh die Fahrbahn überquerte. Bei der Kollision entstand am VW Sachschaden in Höhe von ca. 100 Euro, das Reh verschwand im angrenzenden Wald.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Im Bereich der Neuen Brücke in **Zerbst** wurde am 24.10.2025 um 23:50 Uhr ein PKW Suzuki verdachtsunabhängig kontrolliert. Bei der Kontrolle wurde bei dem 40-jährigen Fahrzeugführer Atemalkoholgeruch festgestellt, ein Test ergab einen Wert von 1,07 Promille. Daraufhin wurde ein beweissicherer Atemalkoholtest durchgeführt, ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Kriminalitätslage

Betrug auf Kleinanzeigen-Plattform

Ein 51-jähriger aus **Zerbst** erwarb am 22.10.2025 auf einer bekannten Kleinanzeigen-Plattform einen Adventskalender im Wert von 300 Euro von einem bisher unbekannten Täter. Als Bezahlung wurde die „Freunde- und Familie“-Funktion eines bekannten BezahlDienstes vereinbart. Kurz nach der Bezahlung erhielt der Geschädigte eine E-Mail der Plattform, weil er wahrscheinlich Kontakt mit einem Betrüger hatte. Das Nutzerkonto des unbekannten Täters war zu diesem Zeitpunkt schon gelöscht. Die Polizei rät: Bei privaten Online-Käufen geschützte Bezahlmethoden verwenden oder nach Möglichkeit persönliche Abholung vereinbaren.

Ausspähen von Daten und versuchter Betrug

Am 22.10.2025 versuchte sich ein 34-jähriger aus **Köthen** in das Kundenportal eines Online-Versandhauses einzuloggen. Da dies misslang nahm er Kontakt mit dem Kundensupport auf, wobei sich herausstellte, dass ein bisher unbekannter Täter die Login-Daten des Geschädigten ausgespähte, veränderte und Elektronikartikel im Gesamtwert von 1.800 Euro bestellte. Glücklicherweise konnte der Kauf in Zusammenarbeit mit dem Kundensupport storniert werden, sodass kein finanzieller Schaden entstand.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de